



Annouen-  
Annahme  
für alle Zeitungen

**RUDOLF MOSSE**

Halle a. S.  
Brüderstr.  
Telephon No. 181

Heinrichstr. 161. — Nummerbeleg von 8 — 8 gezeichnet

Verhältnisschreiber will ich  
in besserer Lage einer lebhaften  
u. industriellen Stadt liegendes  
altrenommiertes

**Hotel verlaufen**  
über gegen kleinen Stadt oder  
Landgut mit Landwirtschaft  
verstanden. Forderung 90,000  
Mark, Anzahlung 24—30,000 Mark.  
Off. mit näheren Angaben unter  
N. t. 1078 bei R. Mosse, hier.

**Zentrale.**

Ein tücht., cautionsfähiger  
Kaufmann, verb. wünscht die  
Zentrale eines gr. Geschäfts der  
Colonialw. Cigarren-Wein- od.  
Wäulen-Branchen zu übernehmen.  
Off. unter H. t. 1118 bei  
Rudolf Mosse, Halle a. S.

**11,500 u. 9000 Mark**  
sind auf gute Hypothek anzu-  
leihen. Off. unter A. b. 1153  
bei R. Mosse, Halle a. S.

**Ziegelei**  
in der Nähe von Halle (Stotzenhof)  
mit vorzüglicher Ziegelei, 1000  
Kühen, ohne Dampftrieb, Produk-  
tion 800 Milie p. a., mit neuen  
vollständigen Wohnhaus, fester  
guter Landbesitz. In bester  
sehr billigen aber festen Preis von  
42,000 Mark zu verkaufen. Off.  
unter F. b. 41504 bei Rud.  
Mosse, Halle. (ad)

**Erbtheilungs-  
halber**  
ist in Dessau ein in bester Ge-  
schäftsgegend belegenes Eckhaus-  
grundstück, in welchem seit langen  
Jahren ein schwunghaftes

W. Cigarren-  
Spirituosen- und Material-  
Geschäft, sowie Weinstube  
und Restauration  
mit vollster Schankgerech-  
tigkeit betrieben wurde, so bald  
als möglich, unter Ausschluss von  
Agenten, zu verkaufen. Zur Über-  
nahme des Grundstücks nebst  
Warenlager sind 35—40,000 Mark  
erforderlich. (ad)  
Moritz Richter'sche Erben.

**Colonialwaaren-Geschäft**  
in großer industr. Stadt An-  
halts, mit schönem Gartengrund-  
stück, an feinem Grundstück  
ca. 40 Milie, Preis 15 Milie,  
soll unter günstigen Bedin-  
gungen verkauft werden. Zur  
Übernahme sind ca. 10 Milie  
erforderlich. Anfragen unter  
F. t. 107 bei Rudolf Mosse,  
Magdeburg. (ad)

**Am Güterbahnhof belegenes  
Grundstück mit Gleis-Anschl.**  
ist unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. Angebote unter  
H. h. 9104 bei R. Mosse,  
Halle a. S.

**Grundstück, Bahnabz. in Thors-  
gebäude, zu kaufen gel. Unterz. verb.**  
Offerten unter E. m. 1050 bei  
Rud. Mosse, Halle a. S.

**Jg. Kaufmann, 19 J., sucht  
als Volontair auf Comptoir od.  
Lager sofort Stellung.**  
Offerten unter C. k. 1151 an  
Rud. Mosse, Halle, erbeten. (ad)

**Zur ein billiges Affektur-  
Geschäft wird zur Verabfolgung der  
Lebensversicherungsform eine**

**Wak-Zinspector**  
zum bald. Antritt gesucht. Nur  
erf. Kräfte finden Berücksich-  
tigung. Angebote mit Angabe des  
Gebaltsanspruchs, Alter, und bis-  
herigen Tätigkeiten unter D. a.  
1136 bei Rudolf Mosse,  
Halle a. S.

**Lebens-Vers. Zinspector.**  
Eine erf. deutsche Lebensvers.  
Gesellschaft engagiert für den  
Regierungsbezirk Merseburg einen  
tüchtigen Zinspector. Bewerber,  
welche die Folge nachweisen können,  
wollen Bewerbungen schreiben mit  
Angabe bisheriger Tätigkeiten unter  
Z. l. 1123 an Rud. Mosse,  
Halle a. S., senden. (ad)

**25,000 Mark**  
zur 2. f. Stelle auf hies. Grund-  
stück laut sich od. hinter gesucht.  
Offerten erb. unter N. a. 1150 an  
Rudolf Mosse, Halle a. S.

**105,000 Mark**  
zur 1. Stelle auf hiesiges Grund-  
stück gesucht. Off. erbeten unter  
O. t. 1139 an Rudolf Mosse,  
Halle a. S.

Verstorbene Pläne von einer  
Brauerei zu Reimar, gef. Off. u.  
G. z. 1127 bei R. Mosse, hier.  
Vorzügl. franz. Billard-Tischler,  
billig zu verkaufen, erst 3 Mon.  
im Gebrauch. Off. unter S. a. 1124  
bei Rudolf Mosse, Halle. (ad)

Zu einem Materialgeschäft, verb.  
mit Holz- u. Strohhandel, werden  
in guter Lage Pläne zu mie-  
then resp. auch zu kaufen gef.  
Off. unter Z. l. 1125 bei Rudolf  
Mosse, Halle. (ad)

Unter Landgut ist ein auch  
zu Erbschaft geacht. zu kaufen  
geacht von tücht. vermög. Wirt.  
Off. unter J. k. 1120 bei Rudolf  
Mosse, Halle. (ad)

**24—30,000 Mark**  
zur 1. Stelle auf feineres Haus-  
grundstück mit Seiten-, Vor-  
und Hintergarten per 1/4. bei möglichem  
Ansch. gesucht. Effecten von  
Selbstverleihen unter N. t. 1087  
bei Rudolf Mosse, Halle. (ad)

Eude für meinen Sohn, der  
Osten die Schule verlässt, in einem  
anständigen Hause (Engros-Geschäft)  
eine Stellung als

**Lehrling.**  
Off. unter D. b. 1116 bei Rudolf  
Mosse, Halle a. S.

Für eine alleinlebende Be-  
wande, Auf. 30er J., aus aut.  
Kom., häuslich erzogen u. in der  
Virtuosität erholten, welche sich zu  
verheirathen wünscht, suche ich ein-  
seitig. Beamter, bevorzugt.  
Etwas Vermögen ist vorhanden.  
Gef. Off. mit Photographie unter  
D. g. 1105 an Rud. Mosse,  
Halle erb. Discretion wird streng  
geachtet. Anonyme Schreiben bl.  
unberücksichtigt. (ad)

**Pensionaire.**  
Gut gefittete Schüler finden  
stetsvolle Aufnahme bei sehr guter  
Stell. in besserer Familie. Wohnng  
in geänder Lage (Alte Promenade).  
Off. T. l. 1128 bei R. Mosse hier.

**Volontair für Electrotechn.**  
In einer Werkstätt für Fein-  
mechanik u. Electrotechn. wird  
Osten eine Volontairstelle frei.  
Off. O. b. 1120 bei H. Wollheier.

**Jünger Kaufmann,**  
hiesiger in einem Affektur- und  
Export-Geschäft thätig, mit engl.  
und französi. Sprache bes. Steno-  
graphie vertraut, sucht 1. April  
Stellung für Contor oder Reise.  
Offerten unter D. a. 4425 bei  
Rud. Mosse, Halle a. S.

W. in schönster Lage Verbrugs-  
gelegenheit, einger. Wohn-  
haus für 10 Milie, zu verkaufen.  
Näheres unter H. 54 an Rud.  
Mosse, Verbrugg. (ad)

**Geldschrank** ist preiswert  
zu verkaufen.  
Off. unter M. m. 11215 bei  
R. Mosse, Halle a. S.

**Jünger Mädchen** als Lehrende  
für Privatunterricht gesucht.  
Offerten unter N. p. 906 bei  
Rudolf Mosse, Halle a. S.

Gefucht von einem energischen  
jungen Landwirth aus guter  
familie (Nebenländer), welcher seit  
1889 in der Landwirtschaft thätig,  
die Unterzucht besucht und als  
Einst. bei der Arbeit gedient hat,  
eine Stellung als

**Berwalter**  
auf einem größeren Gute  
unter der Leitung des Prin-  
cipales. Gef. Anfragen werden  
erbeten unter K. 903 an Rud.  
Mosse, Frankfurt a. M.

**Lehrlingsstelle gesucht.**  
Zum Einschr. freiw. Dienst  
berechtigt, hier 2 Jahre als Lehrl.  
in dem Comptoir eines  
Bank- oder Fabrikgeschäftes.  
Gef. Off. unter N. p. 1122 bei  
Rud. Mosse, Halle a. S.

**Heiraths-Gesuch.**

Ein tücht. Landwirth, Mitte  
40er J., vermög., wünscht sich  
mit einer wirtschaftlichen, nicht zu  
vermögenden Dame, einj. Alters,  
zu verheirathen, eventl. in ein  
mittl. Gut oder Gutswirtschaft ein-  
zusetzen. Geehrte Damen werd.  
gebeten, ihre Absicht gef. unter  
K. b. 1117 an Rud. Mosse,  
Halle a. S., zu senden. (ad)

**Reith Pferd,**  
schwarze braune Halbblut-Stute, 91,  
mit schwarzem, hellextr. vorzüglich  
gezeiten, preiswerth zu verkaufen.  
R. Koch.  
Prem.-Reut. d. W. u. Cavalierie,  
Jena. (ad)

# Der Wein- und Cigarren-Ausverkauf

des Engros-Lagers von  
**Robert Enger,** Merseburger Str. 158,  
Kellereien u. parkette,  
wird fortgesetzt. — Billig, reell, freihändig! Große Vorräthe!

Conditorei **Hermann Pfautsch,** Gr. Steinstr. 7,  
bringt seine anerkannt  
**Nusstorten** in empfehlende  
Vorzüglichem Erinnerung.

**Fr. Naumann**  
Lager: **Halle a. S.** Fabrik: **Sandberg 3.**  
Rathhausstr. 14.  
**Kunstschlerei. Möbelfabrik. Dekorations-Atelier.**  
**Grosses Lager von Möbeln jeder Art**  
in anerkannt solidester und geschmackvollster Ausführung.

## Mondamin Brown & Polson

alleinige Fabr. k. engl. Hofl.

ist zu Puddings, Milchspeisen, Flammrys, Sandtorten, zur Verdickung von Suppen, Saucen,  
Cacao etc. vortrefflich. In Colonial-, Delicacies- u. Drogen-Handlungen in Packeten à 60, 30 u. 15 g zu haben. (ad)

### R. Gottschalck's

Masken - Theater - Garderoben - Verleih-  
Institut,  
Al. Ulrichstr. 25, 1.  
hält seine reichhaltige Auswahl neuer feiner  
Herren- u. Damen-Masken-Costüme  
bei solider Preisstellung bestens empfohlen.

### Ausverkauf.

Wegen gänzlich Aufhabe des Detailgeschäftes verkaufe ich mein  
großes Cigarren- (ca. 500 Milie) und Wein-Lager  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Bei Entnahme großer Posten  
gewähre ich namhafte Rabatte.  
**Franz Stempel, Alte Promenade 23.**

### Allgem. Deutscher Versicherungs-Verein

Generaldirektion **STUTTGART** Uhländstr. No. 5.  
Juristische Person. Gegründet 1875. Staatsoberaufsicht.  
Filialdirektionen

**BERLIN** Anhaltstrasse No. 14. **WIEN** I Graben No. 16.

Der Verein empfiehlt sich für  
**Haftpflicht-, Unfall-, Kranken-**  
und  
**Invaliden-Versicherung,**  
ferner für  
**Kapital-Versicherung**  
auf den  
**Erlebens- oder Todesfall**  
für  
**Erwachsene und Kinder.**

Der Verein gewährt Versicherung sowohl nach dem Prinzip  
begrenzter Gegenseitigkeit der Versicherten als auch  
vermittelst Rückversicherung gegen feste Prämien ohne jede  
Haftbarkeit und zwar nach beiden Arten mit vollem Antheil  
am Gewinn. (ad)

### Versicherungsstand:

Am 1. Oktober 1894 bestanden in sämtlichen Abtheilungen des  
Vereins 148,919 Versicherungen über 1,074,863 versicherte Personen.

### Subdirektion in Halle:

**W. Lotze, Alte Promenade 6, 1.**  
Generalagent für Halle a. S.: R. Marschall.

Mehrfach mit der goldenen Medaille prämiirt,  
Ern. Stein's garantirt reine und echte

### Medicinal-Tokayer-Weine.

Von vielen Aerzten als hervorragende Stärkungswine für  
Reconvalescenten, Kranke und Kinder empfohlen  
und infolge der billigen Originalpreise auch als Dessert- und  
Morgenweine beliebt.

Direkt importirt von **Ern. Stein,**  
Weinbergbesitzer in Erdö-Bénye bei Tokay, Ungarn,  
zu Engrospreisen zu beziehen von:

**Zoern & Steiner,** Magdeburger Str. 43.  
**A. M. Krebs,** Weinplan 27.  
**Ernst Ochs,** Leipziger Str. 95,  
**F. A. Sasse,** Dürrenberg,  
**Edmund Schumann,** Wuchererstr. 7.  
**C. A. Schmidt,** Moritzwinger 8,  
**Franz Stein,** Gr. Klausstr. 10,  
**C. F. Schubert,** Trotha,  
**J. Loose,** Giebichenstein, Burgstr. 16a.

**Cofflonorden**  
von 10 bis 1/4  
**Knallbonbons,**  
das Pbd. von 35 g an,  
**Schneebälle,**  
**Gefichtsmasken,**  
**Domino's**  
empfehlen  
zu billigen Preisen  
**Klooss & Bothfeld,**  
Gr. Ulrichstr. 8.

### Bureau für Rechtsfaden

von  
**G. Müller,** tüchtiger Rechtsanwalts-  
bureauvorsteher,  
Gr. Ulrichstr. 35 (Eck alte Promenade)  
fertigt Klagen, deren Aufnahmen,  
Verträge u. Testamente, sowie erbt Nach.

### Vorzeichnen

von Monogrammen u. Schildmarken.  
Neuheit! Aufzeichnen von Bauten  
in Kreuzbild auf Klappen, Decken etc.  
billigst.  
Fran Dr. A. Kühne,  
Alte Promenade 22, 1.

### Spanische Conversation

gelehrt. Offerten mit Preis unter  
S. t. 1104 bei Rud. Mosse, Halle.

### Glöppel

unterricht ertheilt billig in  
und nächst S. Sonie, W. W. W.  
Friedrichstr. 22, 1. (ad)

### Damen-Garderobe

fertigt elegant unter Garantie  
**Marie Moissner, Fleischer-  
str. 45, 11.** (ad)

### Max Wergien

16 Barfüsserstr. 16.

### Photogr. Apparate

und alle Bedarfsartikel.

### Eigene Tischlerei.

Zur Selbstanfertigung sind Be-  
schläge und beste Balgen  
vorräthig.

### Talbot's Ertee-Platte.

Alleinvertrieb für Halle.  
9x12 12x16 1/2 13x18 18x24  
à 1.50 2.50 2.85 5.60  
pro 12 Stück.

### Preisliste kostenfrei.

**Celloidin-Papier** von Dr. Kurz  
in Formaten und Hogen. (ad)

# Blooker's Cacao

holland. General-Depot: Schiffbauerdamm 16, Berlin NW.

stets die feinste Marke.

## Städtische Oberrealschule zu Halle a. S.

Das Reifezeugnis der Oberrealschulen berechtigt zum Universitätsstudium der Mathematik und Naturwissenschaften, zum Studium auf technischen Hochschulen, Fort- und Bergbauwissenschaften und zu den Staatsprüfungen in diesen Fächern und in der höheren Postrichtung. Die Fächer der Abkürzungsprüfung in Unterrealschulen sind in weitausgehender Weise Berücksichtigung wert auf den Gymnasien. Die seit 33 einjährigem Reifezeugnissen ermäßigten zurückgebliebenen Schülern, die Verweisung nach 1 1/2 jährigem Aufenthalt in einer Klasse zu erreichen.

Zur Aufnahme in die O.R. ist das Befehlen der Abkürzungsprüfung einer Mittelschule oder der Reifeprüfung einer Realschule notwendig und hinreichend. Zur Aufnahme in die VI. ist halbjähriger Schulbesuch notwendig u. i. a. hinreichend.

In weiterer Ausbesserung und Entgegennahme von Anmerkungen ist der Unterricht auf schriftliche oder mündliche Anfrage bereit. Sprechtunde außer Sonntag täglich 11-12, Freitags auch Nachm. 4-5 im Amtszimmer Südweststr. 37, Eingangs Vorleser. Direktor Dr. A. Thier.

## Stellen-Vermittlung für weibliche Diensthofen im Martha-Hause.

Mit dem 1. Februar wird im Erdgeschoss des Martha-Hauses, Sophienstraße 7, eine Vermittlungsstelle für weibliche Diensthofen eröffnet, welche zur Beschaffung leitender Diensthofen sowie der Stellen in den weiblichen Diensten empfohlen. Das Bureau ist geöffnet von 9 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends. Zugleich erinnert wir daran, daß Mädchen, die augenblicklich außer Stelle sind oder von ausswärts kommen, in unserer „Perle“ ein billiges und gutes Unterkommen finden. Halle a. S., den 29. Januar 1895.

Der Vorstand des Martha-Hauses. (x)

Genther's entblättert und entblätterter

## Mansfelder Kaffee

ist der beste und billigste Gesellschaftkaffee, in Geschmack und Aroma unübertroffen.

Er ist der beste, weil ihm durch die Schmelzung der Gerste der strobige Geschmack genommen und durch ein besonderes zum Patent angemeldetes Verfahren der Gerste der Röstigkeit entzogen ist, so daß der Kaffee einen milden, angenehmen und dem Wohlgeschmack äußerst ähnlichen Geschmack erhält. Er ist der billigste, weil 15 Gramm genügen, um einen Liter wohlchmeckenden Kaffee herzustellen, während man selbst von den besten Malzkaffees 40 Gramm dazu braucht. Vertreter: Friedr. Kohl, Marienstraße 4.

Verkaufsstellen befinden sich zur Zeit bei Herren:

Bernh. Lallach, Bindergasse, Albert Schöne, Birkenstraße, F. Beerholdt, Weidestraße, Wilhelm Linn, Friedrichstraße, Otto Gläsel, Plauenstraße, Albert Schmitt, Leibziger Straße, Ernst Reyer, Gerrentstraße, Richard & Trotsch, Bernh. Str.

Vertholler und halb so theuer wie die vielfach angepriesenen Schweizer- oder ähnliche Pillen.

Dr. Overhage's

## Rheum-Pillen

eine auf reiche Erfahrung beruhende Verbesserung meiner seit drei Jahrzehnten beliebten Urbanus-Pillen, welche medicinisch vollkommen begründet sind, von vielen Ärzten anerkannt werden und fast allen Rheuma von ausgesprochenem Charakter, Störungen der Verdauung, wie Magenbeschwerden, Bisse und Schwellen im Kopfe, Schwellenheit, Kopfenschmerzen, Schreibern, biteres Aufstoßen, Appetitlosigkeit, träge unregelmäßiger Stuhlgang, Rheumkrämpfe u. s., auch als vorzügliche Blutreinigung, bei jedem im Gelenk, Gelenks- und ihren Gelenken, überhaupt jeder unangenehmen Entzündung, Geschwulst, Rheumatismus und Gicht, bei Rheum und Rheuma mit rheumatischen Gelenksentzündungen, sowie bei Gicht als Mittel zur Reinigung des Blutes, bei jedem im Gelenk, Gelenks- und ihren Gelenken, überhaupt jeder unangenehmen Entzündung, Geschwulst, Rheumatismus und Gicht, bei Rheum und Rheuma mit rheumatischen Gelenksentzündungen, sowie bei Gicht als Mittel zur Reinigung des Blutes, bei jedem im Gelenk, Gelenks- und ihren Gelenken, überhaupt jeder unangenehmen Entzündung, Geschwulst, Rheumatismus und Gicht, bei Rheum und Rheuma mit rheumatischen Gelenksentzündungen, sowie bei Gicht als Mittel zur Reinigung des Blutes.

Dr. Overhage, Hirschapotheke, Paderborn. Bestandteile: Extr. Rhei, comp. Barosm. Aloet, Fol. Senn, Rhiz. Calam, Extr. Fumar, Aromat.

## Was ist Maiglöckchen?

Montag den 4. Februar erhalten wir einen großen Transport Prima Lütticher Pferde und empfehlen solche zu ewigen Breiten. M. Zickel & Sohn.

## Drtskrankenkasse für das Schneidergewerbe.

Montag den 11. Februar 1895 Abends 8 1/2 Uhr

Generalversammlung

in Telepho's Restaurant. - Tagesordnung:

- 1. Rechnungslegung. 2. Rechnung des Krankengeldes von 1/4 auf 1/2 des durchschnittl. Tageslohnes. 3. Angelegenheit der Krankenzahl. 4. Erhaltungswahl eines Vorstandsmitglied (Arbeitsgeber). 5. Beschließendes. Der Vorstand. (s)

## Einladung

der Mitglieder des Connum-Vereins Amtes, Teufschenthal C. O. zu der am 10. Februar 1895 Nachmittags 2 Uhr stattfindenden ordentlichen Generalversammlung im Saale zum „Wärdenhof“.

- 1. Vorlegung der Bilanz für das verfloßene Jahr 1894. 2. Entlassung des Vorstandes. 3. Beschlußfassung über Dividenden-Verteilung. 4. Beschließendes.

Teufschenthal, den 30. Januar 1895.

Der Ausschreibend.

Dr. Kerava. (ad)

## Frug z. grünen Kranze, Cröllwitz.

Dienstag Tanzvergügen bei starkstem Orchester. (z)

## Zum Besten des Kirchbauvereins.

## Concert der Volksliedertafel,

unter Mitwirkung der Regimentskapelle, in „Kaisersälen“, Mittwoch den 6. Februar, Abends 8 Uhr. Dirigent: Herr Lehrer Rehm. Eintrittskarten à 75 s. 1 A u. 1 A 50 s bei Herren Steinbrecher & Jasper, am Markt, und Buchbändler Neubert, Poststraße 9. (s)

## Schlittschuhbahn Ziegelwiese.

Sonntag Nachmittags Grosses Concert ohne besonderes Entree. H. Köcker. (r)

## Eisbahn Actien-Brauerei

Sonntag Nachmittags Großes Concert. Abends 8 1/2 Uhr. (s)

## Gesang-Verein Einigkeit!

Unser Humoristischer Abend verbunden mit Tanzkränzchen findet heute Samstag den 2. Februar in den Sälen der „Kaiser Wilhelmshalle“ statt, wozu wir Freunde und Bekannte hiedurch einladen. Der Vorstand. (r)

## Gesang-Verein Sängerkunst.

Zu unserem am 3. Februar in der „Kaiser Wilhelmshalle“ stattfindenden Winter-Vergügen laden Freunde und Gönner ganz ergebenst ein. Der Vorstand. (r)

Nachmittags 4 Uhr Tanzkränzchen.

## Lottoklub „Augusta Victoria“.

Unser diesjähriger Maskenball findet den 5. Februar im Etablissement „zum Rosenthal“ statt. Anfang 7 1/2 Uhr. Der Vorstand. (s)

## Glauch'sches Schützenhaus.

(Inhaber Carl Otto). Sonntag den 10. Februar Gr. Volks-Maskenball. Nach der Demoführung Preisvertheilung an die 3 schönsten Damenmasken. Herrenmasken 75 s., Damenmasken 50 s., für Zubehörer Saal 50 s., Gallerie 30 s. Billes sind im Vorste zu haben. - Von heute ab Gültig! (r)

## Gasthof zu den Drei Lilien Passendorf.

Sonntag den 3. Februar Abends 7 Uhr Großer Volksmaskenball. Es ladet ergebenst ein Fr. Bude. (r)

## Rother Adler, Trotha.

Sonntag den 3. Februar 1895 Grosse Ballmusik. Anfang 3 1/2 Uhr wozu ergebenst einladet. Nachmittags A. Broemme. (r)

## Friedr. Kohl's Restaurant, Königsstraße 4.

Dienstag Schlachte-Fest. Abends 9 Uhr Wellfleisch. (r)

## Bölke's Restaurant und Gasthaus

Kurfürststraße 1. Empfehle einem reisenden Publikum weine neu eingerichteten Saalzimmer von 1 A bis 150 A, sowie meinen Gesellschafts-Saal, große und kleine neu restaurierte Vereins-Zimmer den geehrten Vereinen zur gefälligen Benutzung. Karl Böcke, Gastwirt. (r)

## Restaurant Becker

Gr. Ulrichstraße 27. Große Barriere-Räume, Piano, Gesellschafts- u. Speisezimmer hoch und luftig. Vorzüglicher Mittagsstich v. 1-3 Uhr. Reichhaltige Speisenkarte zu ewigen Breiten. Henninger Bergbrau, München, 410 Liter 2 s. (r)

## Gebr. Henningers „Bergbrau“, München.

Englischer Hof, Großer Berlin 14.

- Gasts und Gesellschafts-Saal. - Kaffe u. warme Speisen, fr. Weine, die beste u. auswärtige Biere; Gasts und Gesellschafts-Saal, Vereinszimmer für größere und kleine Vereine, Vorleser, Familien-Café, Kneipen u. s. Achtungsvoll Gottlob Hoffmann. (s)

## Restaurant zur guten Stunde

13 St. Braubauerstr. 13. (r)

## Rest. Münch. Frühstückstabe

Geißstr. 43 (Ecke Concordia-Platz). Empfehl. mehr reichl. Speisenkarte. Kaltes Büffet. Chr. Altag. (s)

## Bergwerke zu Cröllwitz. Sonntag den 3. Februar Tanzmusik.

## Artillerie.

Sonabend den 2. Februar, Abends 8 Uhr Generalversammlung im Vereinslokal.

Tagessordnung: 1. Aufnahme neuer Mitglieder. 2. Geschäftsbericht über das verfloßene Vereinsjahr. 3. Rechnungslegung. 4. Beschlußfassung über die Höhe der Mitgliedspr. 1895 an die Mitglieder vorstehender Kameraden. 5. Wahl des Vorstandes u. s. 6. Verschiedenes. Das Erscheinen sämtlicher Kameraden ist dringend erwünscht. Der Vorstand. (r)

## Krieger-Begräbnis-Verein.

Unser ordentliche General-Versammlung findet Montag den 4. Febr. Abends von 8 1/2 Uhr ab im Vereinslokal statt und werden die Kameraden hierzu um recht zahlreiches Erscheinen gebeten. Der Vorstand. (z)

## Verein ehem. 36er.

Montag den 4. Februar er. Abends 8 1/2 Uhr Monats-Versammlung im Vereinslokal „Wass in Tour“.

Stiftungsfeier der Sallenischen Kriegskameradschaft u. Vereinsangelegenheiten. Alle ehem. 36er sind willkommen. Der Vorstand. (r)

## Verein der Krieger von 1866 ab.

Dienstag den 5. Febr. er. Abends 8 Uhr Monats-Versammlung. Der Vorstand. (z)

## Gärtner-Verein

von Halle und Umgebung. Versammlung Sonntag den 2. Febr. Tages-Ordnung: Vortrag über die Kultur des Rosenbaums und sein Standort. Der Vorstand. (z)

## Öffentlicher Vortrag.

Thema: „Wann stehen die Todten auf?“ I. Nov. 15, 23-26. Sonntag Nachmittags 5 Uhr in der apostol. Schule, Poststraße 46, an der Bismarckstraße. Eintritt frei. (r)

## Tanzunterricht

gegen mäß. Honorar ertheilt, sowie auch Klavierunterricht in Gold. Krug. H. Weber. (s)

## Volksbibliothek

des Vereins für Volkswohl Nathausstraße 16, part. Geöffnet für Jedermann: Sonntag Vormitt. von 11-12 Uhr, Dienstag Abends von 7-8 Uhr, Freitag Abends von 7-8 Uhr. (r)

## Volks-Kaffe-Hallen

des Vereins für Volkswohl: I. am Leipziger Thurm. II. alte Promenade (Reitbahn). III. Moritzwinger. IV. Im „Nothen Thurm“ in der früheren Hauptwache. Alle vier sind geöffnet von früh 1/2 6 Uhr an. Es wird verabreicht: Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Zelterwasser. (s)

Umsand: in IV. auch Cudde zu 10 A. Karten zu 5 A., welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen, und in den vier Hallen verwendet werden können, sind in allen vier Sälen, sowie bei Herrn Kaufmann Meyer, Ecke der Leipziger- u. Hauptstraße, bei Herrn Kaufmann Zand, Geißstraße 21, und Herrn Hilde, Bismarckstr. 5, zu haben. Die Verwaltung der Volks-Kaffe-Hallen I., II., III. u. IV. (r)

## Weinen Witmenhagen,

welche an Magenbeschwerden, Verdauungschwäche, Appetitmangel u. s. leiden, theils id. berauch. sind und unentzücklich mit, wie sehr id. sehr davon gelitten, und wie id. berauch. bereich wurde. G. L. Köpke u. Z. Weierhahn (Niesingstraße). (z)

**Freitag den 2. Februar, Montag den 4. Februar, Dienstag den 5. Februar**  
**Größerer Bodenverkauf bei auffallend billigen Preisen.**

Kleine Plüsch- und Sammet-Hefte für Handarbeiten etc.  
 Größere Plüsch- und Sammet-Hefte für Bekleidung und ganze Kinderkleidung.  
 Kleinsten Hefte in glatter Seide, in gemusterter Seide, in Sammet und in Plüsch in großer Auswahl.

**G. Schwarzenberger**  
 Halle a. S., Poststr. 910.

# Rathskeller-Restaurant.

## Münchner Bockbier

VOM Bürgerl. Brauhaus in München.  
 Der Ausschank findet nur bis zum 4. d. Mts. statt.

Montag den 4. Februar Abends 7 Uhr  
**IV. Abonnement-Concert**  
 in grossen Saale der  
**„Kaisersäle“**  
 unter Mitwirkung von Fräul. **Clara Schacht** aus Berlin  
 und Fräul. **Margarethe Voretzsch.**  
 Rietz. Festouvertüre. Glück. Arie aus Alceste. Mozart. Clavier-  
 concert. Dmol. Lieder am Clavier. Mendelssohn. Serenade und Allegro für  
 Clavier. Beethoven. Symphonie Bdur.  
 Sperrsatz 3 Mk. | bei Herrn **Hothan**, Gr. Steinstr. 14.  
 Unumm. Billets : : : 1,50 Mk. |  
**F. Voretzsch.** (4)

**Saalschlossbrauerei Giebichenstein.**  
 Morgen Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr  
**Grosses Extra-Concert**  
 der Kapelle des Hof. Maadeb. Kapell-Meisters. Nr. 36  
 unter Mitwirkung  
 des Doppel-Bistun-Virtuosen Herrn **Schneider.**  
 Entree 30 Pf. | **O. Wiegert.** (4)

**Wintergarten.**  
 Morgen Sonntag Abend 8 Uhr  
**Grosses Extra-Concert**  
 der Kapelle des Hof. Maadeb. Kapell-Meisters. Nr. 36  
 unter Mitwirkung  
 des Doppel-Bistun-Virtuosen Herrn **Schneider.**  
 Entree 30 Pf. | **O. Wiegert.** (4)

**Prinz Carl.**  
 Montag den 4. Februar 1895  
**Grosser Volks-Maskenball**  
 in sämtlichen festlich decorirten Sälen.  
 Ununterbrochen Concert und Ballmusik  
 von 2 Musik-Capellen.  
 11 Uhr 30 Minuten  
**Grosse Fest-Polonaise.**  
**Prämierung**  
 der 5 schönsten Damenmasken.  
 Jeder Preis:  
 Eine goldene Dancemask im Werthe v. 45/4  
**Demaskirung nach Belieben.**  
**Auftreten verschiedener Specialitäten**  
 Künstler L. Manes am sitzenden Trapes  
 vom Grand Circus G. Schuman.  
 Der Eintritt ist feststehenden nur in Masken-  
 oder Ballanzug mit Masken-Abzeichen  
 gestattet.  
 Eintritts-Karten für Herren 2 Mark, Damen 1,25 Mark, für Zu-  
 schaner (Ballon) 1 Mark. Im Vorverkauf im Classifement und bei Herren  
**Steinbröcher & Jasper** Herrenstrasse 150, Damen 100, Ballon 75 Pf.  
 Kassendöffnung 7 Uhr. Beginn des Festes 8 Uhr.  
 Ergebnisse ladet ein | **P. Katerbow.**

**Kaiser-Säle.**  
 Inhaber: **G. Lorbeer.**  
 Morgen Sonntag:  
**Parterre-Saal**  
**Frei-Concert**  
 Anfang Nachmittag 5 Uhr.  
**Baall.**  
 Anfang 8 Uhr.

**National-Theater.**  
 Sonnabend den 2. Februar  
 Vorstellung an vollständigem (kleinem)  
 Besetzen:  
**Der Sohn der Widniß.** (4)  
 Dramatisches Gedicht in 5 Akten v. Palm.  
 Sonntag den 3. Febr. Spiel der Soubrette  
 Fräulein **Eina Frühling** vom Stadt-  
 theater in Königsberg  
 und erstes Auftreten des Herrn  
**Jacques Breton** vom Theater  
 der Modernen:  
 Auf vierstüdiges Verlangen  
**Die wilde Katze.**  
 Montag den 4.: **Krieg den Frauen.**

**Photoplastikon.**  
 Leipzigerstrasse 54. **Hôtel**  
 im Speisecorridor des früheren  
**du Nord.** auch Eingang Martinst.  
 Neueste Erfindung auf den Gebieten  
 der Optik, Mechanik und  
 Photoplastik.  
 Zur Ausstellung gelangt:  
 Eine Nacht in Italien mit feenhafter  
 Illumination während d. Carnivals  
 Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis  
 10 Uhr Abends. Entree 4/5 Berlin 25 s.  
 Kinder bis 12 Jahre 15 s. (4)



Morgen Sonntag zum letzten Mal!  
**Original-Floh-Circus**  
 Leipziger Strasse 54. var. (4)  
 Geöffnet von 3-9 Uhr ununterbrochen.

**Alte Küste,**  
 7 Mittelstr. 7. (4)  
 Ganz neue f. Bedienung.

**Freybergbräu.**  
 Dienstag Schlachtfest.

**Restaurant z. gold. Kreuz.**  
 Wolkstein, am Tegelsee.  
 Sonntag den 3. Februar  
**Großer Familienabend**  
 mit köstlicher Unterhaltung.  
 Gute Biere. Feine Pianofische.  
**H. Langhammer.** (4)

**Schweizerhaus.**  
 Morgen Sonntag  
 von Nachmittags 4 Uhr an  
**Großes Familien-Carnevals-Fest**  
 mit großartiger  
 Unterhaltung. (4)

**Schade's Schützenhaus**  
 Giebichenstein.  
 Sonntag von 3 1/2 Uhr ab (4)  
**Tanzmusik.**

**Rauhnitzchen's Restaurant**  
 Landwehrstrasse 21  
 Sonntag den 3. Februar  
**erster großer Narrenabend.**  
 Hieran ladet freundlich ein **D. O.**

**Karl Schmeisser's Restaur.**  
 Glauchaer Strasse 76.  
 Heute Sonnabend  
**Großer Narrenabend,**  
 wozu freumd. einladet der **Obier.**

**Lindenhof, Cröllwitz.**  
 Sonntag den 3. Februar von Nach-  
 mittags 4 Uhr an Tanzveranst.,  
 wozu freumdlich einladet  
**Franz Dannenberg.** (4)  
**3 B.**  
**F. E. V. S./2. 95. 8 Uhr.**

**Stadt-Theater.**  
 Sonnabend den 2. Februar  
 131. Vorst. 95. Abom. Vorst. Farbe blau.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.  
**Die Journalisten.**  
 Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freytag.

Sonntag den 3. Februar  
**Radum.** 3 1/2 Uhr  
 24. Fremden-Vorst. bei halben Preisen.  
**Die Fledermans.**  
 Komische Operette in 3 Akten nach  
 Mailhac und Dalcay. Bearbeitet von  
 G. Saffner und Richard Genée.  
 Musik von Johann Strauß.  
**Abends 7 1/4 Uhr**  
 132. Vorst. 37. Vorst. außer Abonnement.

**Die Puppenfee.**  
 Ballet in 3 Akten  
 von F. Dabretter und G. Gené.  
 Musik von Josef Bayer.

**Häsel und Grotel.**  
 Märchenoper in 3 Akten von Adolph  
 Bäcker. Musik von Engel. Humperdinck.  
 Zum Schluss:  
**Sicilianische Baurenchöre.**  
 (Cavalleria Rusticana.)  
 Oper in 1 Aufzug. Musik von Mascagni.

Montag den 4. Februar  
**Othello.**  
 der Mohr von **Venedig.**  
 Trauerspiel in 5 Akten v. Shakespeare.  
 Revision-Verzeichnis folgt in der  
 Sonntag's-Anzeige.

**Spielplan.**  
 Dienstag den 5. Febr.: Die Augenrollen.  
 Mittwoch den 6. Febr.: Togaato Taffo.  
 Donnerstag den 7. Febr.: Der Turtel.  
 Freitag a. e. M.: Die gelehrten Frauen.  
 Freitag den 8. Febr.: Die Legende der  
 heiligen Elisabeth.

**Auswärtige Theater.**  
 Sonntag, 3. Februar.  
 Magdeburg (Stadtth.): Radum; Kein  
 Schling. — Abends: Tannhäuser.  
 Leipzig (Theat. d.): Sicilianische Bauren-  
 chöre; Häsel und Grotel.  
 Leipzig (Theat. d.): Ueberbühel;  
 Galski!  
 Dessau (Hofth.): Die Bamberger.  
 Weimburg (Hofth.): Die Schwanin; Ein  
 Kuckuck.  
 Weimburg (Hofth.): Don Juan.  
 Altenburg (Hofth.): Die Räbin.  
 Gera (Königl. Th.): Richard III.  
 Gotha (Hofth.): Die Kinder des Kapitän  
 Grant.  
 Meiningen (Hofth.): Helmath. Marie  
 Besenbühl a. S.)

**Wallhalla-Theater**  
 Direction: Richard Hubert.  
**Durchweg neuer Spielplan!**  
**The Julian's** (fests Damen),  
 englische Tanzsängerinnen. — Die  
**Agost-Truppe**, Brauere-Parterre-  
 Stroben. — Das **Cisella-Trio**,  
 Galt-Gymnastik an den japanischen  
 Seilen. — **Brothers Charles** und  
**Augustus**, Brauere-Parterre-Capell-  
 beiten. — Die beiden **Carmanelli's**,  
 amüsantliche Scherenscheiter. — Fräul.  
**Anna Rieder** u. Herr **Hermann**  
**Werner**, herrliche Jodeler-Quartett.  
 — Herr **Karl Ewald Schlosser**,  
 Gesangs- und Charakter-Comvität. (4  
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag  
 Vormittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr:  
**Grosser Fröhshoppen**  
 bei  
**Frei-Concert.**

Jeden Sonntag  
 Nachmittags 4-6 Uhr  
**Große**  
**Nachmittags-Vorstellung.**  
 Eltern, Verwandter, Freunde u. s. w.  
 haben das Recht, auf je ein Billet ein  
 Kind frei dazu mitzubringen.  
**Kaiser-Panorama.**  
 Geöffn. 21. u. d. Post.  
 Heute Petersburg, Seltzhan.  
 Vom 3. d. M. (4  
 Verfülltes mit Ernanen.

